

An
Bürgerinitiative Neustadt-Ufer Mainz
i.V. Herrn Wolfgang Gronau
Tanusstraße 35
55118 Mainz

14. Januar 2019

Betreff: Planfeststellungsverfahren für die Modernisierung der Schiffsliagestelle am Zollhafen Mainz

Sehr geehrter Herr Gronau,

vielen Dank für Ihre Schreiben zum o.g. Anliegen.

Der SPD-Stadtratsfraktion ist es wichtig, einen Interessensausgleich zwischen den Beteiligten möglich zu machen. So ist das große Interesse der Binnenschiffer, nun auch einen Anlegepunkt mit stadtnaher Anbindung zu erhalten, für uns nachvollziehbar. Neben beruflichen können sie somit vor allem auch privaten Tätigkeiten nachgehen, insbesondere am sozialen Leben unserer schönen Stadt teilhaben.

Da jedoch die Gesundheit der Anwohner sowie der Mainzer Bürgerinnen und Bürger ein ebenfalls sehr hohes Gut ist, sind wir zu der Überzeugung gekommen, dass im laufenden Planfeststellungsverfahren unbedingt konkrete Gutachten zur künftigen Lärmentwicklung sowie zu Schadstoffausstoß und Umweltbelastung von der hierfür verantwortlichen Behörde zu erstellen sind.

Sollten diese Gutachten einer Verträglichkeit nicht vollumfänglich entsprechen, sind wir der Überzeugung, dass die Bundeswasserstraßenverwaltung unbedingt alternative Standorte für die Schiffsliageplätze und die Absetzanlage zu prüfen hat.

Sobald wir weitergehende Informationen erhalten haben, werden wir uns erneut an Sie wenden. Ich hoffe, dass dies auch in Ihrem Interesse ist und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

gez. Alexandra Gill-Gers
Fraktionsvorsitzende

